Herrenberg
die mitmachstadt

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Herrenberg
vom 09.12.2021

Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Herrenberg für das Haushaltsjahr 2021

Auf Grund von § 79 und § 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26.10.2021 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Mit dem Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

		Bisher festgesetzte (Gesamt)-Beträge EUR	Änderung um EUR	Neue festgesetzte (Gesamt)-Beträge EUR
Ergebnishaushalt				
1.1	Ordentliche Erträge	96.511.711	964.969	97.476.680
1.2	Ordentliche Aufwendungen	103.692.993	641.982	103.051.011
1.3	**Veranschlagtes ordentliches Ergebnis**	**-7.181.282**	**1.606.951**	**-5.574.331**
1.4	Außerordentliche Erträge	0	0	0
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
1.6	**Veranschlagtes Sonderergebnis**	0	**0**	**0**
1.7	**Veranschlagtes Gesamtergebnis**	**-7.181.282**	**1.606.951**	**-5.574.331**

		Bisher festgesetzte (Gesamt)-Beträge	Änderung um	Neue festgesetzte (Gesamt)-Beträge
Finanzhaushalt				
2.1	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.264.866	964.969	95.229.835
2.2	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	94.700.454	641.982	94.058.472
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts**	**-435.588**	**1.606.951**	**1.171.363**
2.4	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.280.250	-846.880	10.433.370
2.5	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.339.619	-407.000	16.932.619
2.6	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit**	**-6.059.369**	**-439.880**	**-6.499.249**

2.7	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -bedarf (= Saldo aus 2.3 und 2.6)**	**-6.494.957**	**1.167.071**	**-5.327.886**
2.8	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	6.800.000	-1.100.000	5.700.000
2.9	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	799.457	0	799.457
2.10	**Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / - bedarf aus Finanzierungstätigkeit**	**6.000.543**	**-1.100.000**	**4.900.543**
2.11	**Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (Saldo des Finanzhaushalts)**	**-494.414**	**-67.071**	**-427.343**

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird von bisher

6.800.000 Euro

auf

5.700.000 Euro

festgesetzt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird von bisher

20.070.180 Euro

auf

21.750.180 Euro

festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird von bisher

2.500.000 Euro

auf

5.000.000 Euro

festgesetzt.

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden nicht geändert.

Ausgefertigt!
Herrenberg, den 08.12.2021

Thomas Sprißler
Oberbürgermeister

Herrenberg
die mitmachstadt

II.

Die Gesetzesmäßigkeit der vom Gemeinderat am 26.10.2021 einstimmig beschlossenen Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 (einschließlich Wirtschaftsplan der Stadtwerke) wurde mit Erlass des Regierungspräsidiums Stuttgart vom 26.11.2021, Az.: RPS14-2241-2/33/212, gemäß § 121 Abs. 2 GemO i.V.m. § 82 Abs. 1 und § 81 Abs. 2 GemO, bestätigt.

III.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung wird der Nachtragshaushaltsplan 2021 nach § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung an 7 Tagen, und zwar vom 13. Dezember 2021 bis 21. Dezember 2021 beim Bürgermeisteramt Herrenberg (Verwaltungsgebäude Marktplatz 1, Zimmer 304) während der Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Ist das Rathaus pandemiebedingt geschlossen, ist die Einsichtnahme nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitern der Stadtkämmerei unter der Telefonnummer 07032 924 254 oder per E-Mail kaemmerei@herrenberg.de in den ausgelegten Nachtragshaushaltsplan möglich; Schutzvorkehrungen sind getroffen.

IV.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Thomas Sprißler
Oberbürgermeister

signiert von:
Tom Michael
am: 26.08.2024
mit:
digiSeal® by secrypt

Vanessa Eckert

Digital unterschrieben von Vanessa Eckert
Datum: 2021.12.09 07:11:08 +01'00'